

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Neue Schauspiele

Octavia

Kotzebue, August

Leipzig, 1801 [erschienen] 1821

[Regieanweisung]

[urn:nbn:de:bsz:31-85934](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-85934)

Costum für die Schauspieler.

Cäsar, Ventidius, und der Centurio erscheinen geharnischt, mit dem Helm auf dem Haupte. Cäsar kann das Paludamentum oder den langen Purpur-Mantel noch über dem Harnisch tragen.

Antonius trägt im zweyten und dritten Akte die gewöhnliche Tunica, welche bis unter die Kniee reicht, von beliebiger Farbe; darüber die Toga picta oder palmata, mit Purpur verbräunt und mit Gold gestickt; an den Füßen den hoch hinauf gehenden und stark beschnäbelten Calceus, oder Halbstiefel der patricischen Senatoren. Im fünften Akt erscheint auch er geharnischt.

Glaucus und Geminus erscheinen in der Toga pura, dem einfachen unverbremten Oberkleide.

Die

Die Kinder tragen beyde die *Toga praetexta*, mit einem Purpursaume.

Gros nur eine graue *Tunica*.

Octavia trägt die *Tunica patagiata*, ein Unterkleid mit spitzen Ermeln, das vom Hals bis zu den Füßen mit Gold oder Silber gestickt ist, unten mit Franzen besetzt. Die Farbe ganz weiß, oder weiß mit Purpurstreifen. Darüber die *Palla*, ein Gewand, welches bis auf die Füße herab drappirt, und über der Brust zusammengeheftet ist; von beliebiger Farbe, aber reich besetzt. Ihr Kopfschmuck, sechs Zöpfe um eine kostbare Nadel gewunden, und auf der Scheitel befestigt.

Cleopatra trägt die *Stola* der Göttin Isis, wie sie auf Münzen abgebildet wird. Ein kostbares Diadem im Haar.

Charmion ungefähr wie Octavia, doch mehr griechisch und weit einfacher gekleidet.